

# STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.:

öffentlich

B 222/2013

Amt: - 65 -

BeschlAusf.: - 65 -

Datum: 14.05.2013

gez. Böcking	gez. Erner, Bürgermeister	16.08.2013
Amtsleiter	BM / Dezernent	Datum Freigabe -100-

## Beratungsfolge

## Termin

## Bemerkungen

Ausschuss für öffentliche Ordnung und Verkehr	05.09.2013	beschließend
---	------------	--------------

Betrifft: **Anregung bzgl. innerörtliches Parkverbot für LKW, Luxemburger Straße, E.-Erp**

### Finanzielle Auswirkungen:

Für die Aufstellung von Parkverbotsschildern sind Mittel beim Eigenbetrieb Straßen vorhanden.

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den

### Stellungnahme der Verwaltung:

Das Problem hinsichtlich parkender LKWs innerhalb der Ortsdurchfahrten hat sich in Erftstadt seit Einrichtung der Parkverbotzone im Wirtschaftspark-Nord verschärft (siehe auch Anregung zum B 287/2013). Erste Anträge für die Einrichtung von LKW-Parkverboten wurden bereits gestellt bzw. auch schon befürwortet (siehe u.a Einrichtung einer Parkverbotzone für LKWs im Gewerbegebiet Friesheim).

Gundsätzlich besteht auf der Luxemburger Straße im Abschnitt zwischen Friesheimer Straße und Steinfelder Straße kein Parkverbot für LKWs. Da auf der östlichen Fahrbahnseite eine Beeinträchtigung der Anwohner am geringsten erscheint, haben sich die LKW-Fahrer überwiegend diese Stelle zum Parken ausgesucht.

Im Falle einer Befürwortung einer Parkverbotszone für LKWs auf der Luxemburger Straße im Abschnitt zwischen Steinfelder Straße und Friesheimer Straße würde ich die Beschilderung analog wie im Wirtschaftspark Erftstadt ausführen lassen. Die Zeichen 292-40 (Beginn bzw. Ende eines eingeschränkten Haltverbotes für eine Zone) mit dem Zusatzzeichen 1024-10 (PKW frei) würden hier in Höhe der Kreuzung mit der Steinfelder Straße bzw. Friesheimer Straße aufgestellt werden.

Bei einer Einrichtung eines Parkverbotes werden sich die LKW-Fahrer erfahrungsgemäß in der näheren Umgebung einen für sie geeigneten Platz aussuchen, so dass später einmal dieses Parkverbot dann ggfl. weiter ausgeweitet werden müsste.

In Vertretung

(Wirtz)